Amt, Datum, Telefon

700 Eigenbetriebsähnl. Einrichtung Umweltbetrieb der Stadt Bielefeld, 29.01.2020, 51-2836
700.42

Drucksachen-Nr.

10177/2014-2020

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Betriebsausschuss Umweltbetrieb	12.02.2020	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Kanalbauarbeiten Huberstraße

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

Betriebsausschuss Umweltbetrieb, 15.01.2020, TOP 14, Drucksachen-Nr.: 9788/2014-2020 (2. Lesung) - erste Vorstellung im Rahmen der Präsentation „Heeper Straße“

Beschlussvorschlag:

Der Betriebsausschuss beschließt, die Planung der Kanalbauarbeiten in der Huberstr. zwischen der Ravensberger Str. und Heeper Str. in Auftrag zu geben und die Kanalsanierung im Anschluss daran durchzuführen.

Begründung:

In der Huberstr. sind auf Grund erheblicher Schäden umfassende Kanalbauarbeiten durchzuführen. Über die Notwendigkeit der Kanalsanierung wurde der Betriebsausschuss im Rahmen einer Präsentation zur Heeper Str. in der Sitzung am 15.01.2020 informiert. Das Schadensbild ließ sich anhand von Fotos darstellen. In einigen Teilbereichen ist der Kanal der Schadensgruppe 0 (dringender Handlungsbedarf) zuzuordnen.

Ursprünglich sollten die erforderlichen Sanierungsmaßnahmen aus verkehrlichen Gründen erst nach Abschluss des Straßen- und Kanalbauprojekts „Heeper Str. / 2. BA“ erfolgen. Für den Überbrückungszeitraum von ca. 3 Jahren wären zwar zusätzliche Sicherungsmaßnahmen (wie z. B. jährliche Kontrollen, partielle Reparaturen) erforderlich geworden. Dieses konnte aber für den begrenzten Zeitraum als vertretbar angesehen werden.

Im Oktober 2019 wurde der Umweltbetrieb vom Amt für Verkehr davon in Kenntnis gesetzt, dass die Straßenbaumaßnahme Heeper Str. verschoben werden muss. Laut der aktuell vorliegenden Stellungnahme des für den Straßenbau zuständigen Dezernats IV vom 22.01.2020 kann mit dem Anlauf des Straßenbaus frühestens ab dem Jahr 2023 gerechnet werden. Als Grund für die Verschiebung wurde eine nochmalige Befassung mit der Planung bzw. möglicherweise eine vollständige Umplanung angegeben.

Mit einer Verschiebung des Straßen- und Kanalbauprojektes Heeper Str. eröffnet sich die Chance, die Zeit zu nutzen und die Huberstr. jetzt vorziehen. Dadurch ergäbe sich die Möglichkeit, diese Maßnahme noch rechtzeitig vor dem Beginn der Arbeiten in der Heeper Straße fertig zu stellen. Sofern die Kanalsanierung in der Huberstr. nicht vorgezogen, sondern - wie ursprünglich geplant - erst nach Beendigung des Bauprojekts in der Heeper Str. durchgeführt würde, ergäbe sich bis zur endgültigen Fertigstellung ein Zeitraum von mindestens 7 Jahren (Verschiebung Heeper Str.: mindestens 3 Jahre, Sanierung Heeper Str.: 3 Jahre, Sanierung Huberstr.: 1 Jahr). Dieser lange Zeitraum wird in Anbetracht der festgestellten Schäden mit der Schadensgruppe 0 durch den Umweltbetrieb als sehr kritisch beurteilt.

Vor dem beschriebenen Hintergrund wird empfohlen, die Kanalsanierungsmaßnahme vorzuziehen und möglichst kurzfristig durchzuführen

Die Bauzeit beträgt ca. ein Jahr. Die geschätzten Kanalbaukosten liegen bei ca. 1,2 Mio. €.

Verkehrsführung:
Vorbehaltlich einer endgütigen Planung werden die Arbeiten unter Vollsperrung stattfinden. Die Baustelle beginnt im Kreuzungsbereich zur Ravensberger Straße und wandert abschnittsweise bis unmittelbar vor den Kreuzungsbereich der Heeper Straße. Der Durchgangsverkehr und der Rettungsweg der Feuerwehr werden während der Baudurchführung umgeleitet. Der Anliegerverkehr kann aufrechterhalten werden, um die Beeinträchtigungen für die Anwohner/innen und Gewerbetreibenden so gering wie möglich zu halten.

Erste und Technische Betriebsleiterin **Margret Stücken-Virnau**	Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.